

**Anhang zu §§ 2, 5, 6, 11-16:
Fachbereich 05
Mediendramaturgie**

A. Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen (zu § 2 Abs. 1 und 2)

Voraussetzung zum Studium ist der Bachelor im Kern- oder Beifach Filmwissenschaft im integrierten Mainzer Studienbereich Kultur/Theater/Film oder ein Studienabschluss in einem verwandten film-, kunst- oder medienwissenschaftlichen Fach mit mindestens 30 Leistungspunkten im Bereich Film, Fernsehen und Neue Medien an einer Hochschule in Deutschland oder im Ausland, der sich nicht wesentlich unterscheidet.

B. Studiumumfang (§ 6 Abs. 1 und 2)

1. Studienvolumen (Leistungspunkte / Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang:	36 SWS, davon
• Pflichtlehrveranstaltungen:	28 SWS
• Wahlpflichtlehrveranstaltungen:	8 SWS

2. Insgesamt sind 120 Leistungspunkte zu erwerben. Davon entfallen

1. auf Module im MA-Studiengang:	91 LP
2. auf die Masterarbeit:	24 LP
3. auf die mündliche Master-Prüfung:	5 LP.

C. Praktika und Auslandsaufenthalte (§ 6 Abs. 3)

1. Ein Praktikum ist im Rahmen einer Wahlpflichtveranstaltung in Modul 07b möglich.
2. Ein Auslandssemester wird empfohlen. Dafür eignet sich besonders das 2. Fachsemester.

D. Fast Track-Programm

In Ausnahmefällen ist es möglich, nach Abschluss des 2. Fachsemesters den direkten Weg zur Promotion einzuschlagen (sogenannte Fast Track-Regelung). Die Voraussetzung hierfür sind überdurchschnittliche Studien- und Prüfungsleistungen in den Modulen 1 und 2, die Empfehlung eines Hochschullehrers/einer Hochschullehrerin der Fächer Filmwissenschaft/Mediendramaturgie sowie die Annahme des Doktorarbeitsthemas auf Grundlage eines zu verfassenden Exposés.

E. Masterarbeit und mündliche Abschlussprüfung (§ 15 Abs. 5, § 16 Abs. 2 u. 3)

1. Masterarbeit

Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit oder der medienpraktischen Arbeit, die wissenschaftlich reflektiert wird, beträgt 5 Monate. Dafür werden 24 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung

Gegenstand der Abschlussprüfung ist der Inhalt der Masterarbeit sowie Frage- und Aufgabenstellungen im Kontext des für die Masterarbeit gewählten Themas. Weiterer Gegenstand ist ein Thema, das in Absprache festgelegt wird. Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die Prüfung werden 5 LP vergeben.

F. Die mündliche Ergänzungsprüfung nach § 13 Abs. 5 findet Anwendung.

G. Modulplan

Modul 01: Zugänge zum Gegenstand					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Theoretische Perspektiven auf audiovisuelle Darstellungen	S.	1	P	2	4
Formen audiovisueller Darstellungen	S.	1	P	2	6
Methoden der Analyse	Ü.	1	P	2	4
Modulprüfung	Hausarbeit in einem der beiden S.				
Gesamt				6	14

Modul 02: Projektmodul I					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Mediendramaturgisches Labor I	PrS.	1	P	4	11
Modulprüfung	Arbeitsproben, unbenotet				
Gesamt				4	11

Modul 03: Forschendes Lernen					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
FTMK interdisziplinär	S.	2	WP	2	4
Zugänge zur Mediengeschichtsschreibung	S.	1	P	2	6
Modulprüfung	Hausarbeit im S. <i>Zugänge zur Mediengeschichtsschreibung</i>				
Gesamt				4	10

Modul 04: Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul I					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Mediale Dispositive	S.	2	P	2	4 (6*)
Mediale Dramaturgien	S	2	P	2	4 (6*)
Kritisches Schreiben	Ü.	2	P	2	6
Modulprüfung	Hausarbeit in einem der beiden S.				
Studienleistung	Arbeitsproben, unbenotet, in der Ü.				
Gesamt				6	16

Modul 05: Projektmodul II					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Mediendramaturgisches Labor II	PrS.	2	P	2	10
Modulprüfung	Portfolio, unbenotet				
Gesamt				2	10

Modul 06: Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul II					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Perspektiven der Medienästhetik	VL.	3	P	2	3
Aktuelle Forschungsthemen der Mediendramaturgie	S.	3	P	2	6 (8*)
Körper/Bilder/Kulturen	Ü.	3	P	2	4 (6*)
Modulprüfung	Mündliche Prüfung in Ü. oder S.				
Gesamt				6	15

Modul 07a: Medien und Kultur					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Vorlesung (Import)	VL.	3	WP	2	3
FTMK interdisziplinär I	S.	3	WP	2	4
FTMK interdisziplinär II	S.	3	WP	2	4
Modulprüfung	Keine				
Gesamt				6	11

oder

Modul 07b: Berufspraktikum					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Berufspraktikum	Pr.	3	WP	300h	11
Modulprüfung	Praktikumsbericht, unbenotet				
Gesamt				300h	11

Modul 08: Abschlussmodul					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-semester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP
Besprechung laufender Forschungsprojekte	K.	4	P	2	4
Modulprüfung	Schriftliches Exposé				
Gesamt				2	4

* Wenn Modulprüfung in dieser Lehrveranstaltung abgelegt

Anwesenheitspflicht gemäß § 5 Abs. 5 besteht in den folgenden Lehrveranstaltungen:

Modul 02: Projektmodul I

PrS. Mediendramaturgisches Labor I

Modul 04: Forschungsorientiertes Vertiefungsmodul I

Ü. Kritisches Schreiben

Modul 05: Projektmodul II

PrS. Mediendramaturgisches Labor II

Modul 07b: Berufspraktikum

Pr. Berufspraktikum

Modul 08: Abschlussmodul

K. Besprechung laufender Forschungsprojekte

H. Module ohne Abschlussnote (§ 11 Abs. 2)

Module ohne Abschlussnote sind Modul 02 „Projektmodul I“, Modul 05 „Projektmodul II“ sowie Modul 07a „Medien und Kultur“ und Modul 07b „Berufspraktikum“.

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

Legende:

K	=	Kolloquium
Pr	=	Praktikum
P	=	Pflichtlehrveranstaltung
PrS	=	Projektseminar
S	=	Seminar
Ü	=	Übung
VL	=	Vorlesung
WP	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung